

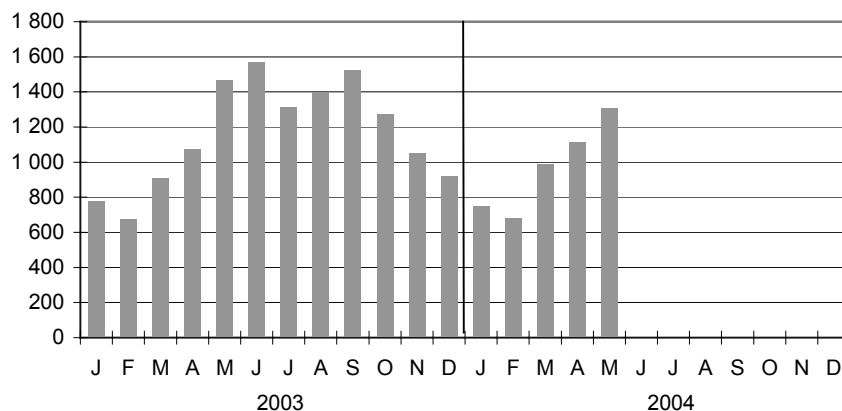
Statistischer Bericht

H I 1 - m 5/04

Straßenverkehrsunfälle in Berlin Mai 2004

Unfallarten
Unfallursachen
Verkehrsbeteiligte
Verunglückte

Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Berlin



Information und Beratung

Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg-Hohenschönhausen (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).

**Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin**

Verkehrsverbindungen:

U-Bahn, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

S-Bahn, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde-Ost“ (Anschluss Bus 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

Straßenbahn, Linien 26, 27, 28 bis Haltestelle „Tierpark Berlin“,

Bus, Linien 108, 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linien 194, 291 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs

von 9 bis 15 Uhr,

donnerstags

von 9 bis 17 Uhr

und freitags

von 9 bis 14 Uhr.

Telefon: (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der **Zentralen Information und Beratung** zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

www.statistik-berlin.de

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Fachbereich Verkehr:

Telefon: (030) 9021 3613/3764

Telefax: (030) 9021 3272

E-Mail Internet:

verkehr@statistik-berlin.de

Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung ,

Haus 3, Erdgeschoss

Zimmer 3.005,

Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655

E-Mail: info@statistik-berlin.de

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert eingeschränkt
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Grafiken	
Information und Beratung	2
Erläuterungen	5
Allgemeine Hinweise	5
Definitionen	6
Erhebungsmerkmale	8
Ergebnisse kurz gefasst	10
Datenangebot aus dem Sachgebiet	29
Datenangebot	29
Lieferung	29
Kosten	29
Information und Beratung	29
Weitere Veröffentlichungen zum Thema Verkehr	29
Allgemeines Informationsangebot	30
Bestellung	31
Liefer- und Zahlungsbedingungen	31
Tabellen	
Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im Mai 2004 nach Bezirken.....	11
Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen in Berlin im Mai 2004 .	13
Straßenverkehrsunfälle und dabei verunglückte Personen in Berlin.....	10
1 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im Mai 2004 nach Straßenarten.....	11
2 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im Mai 2004 nach Bezirken.....	12
3 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im Mai 2004 nach Unfalltypen.....	13
4 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im Mai 2004 nach Unfallarten	14
5 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin im Mai 2004 nach Art der Verkehrsbeteiligung.....	15
6 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin im Mai 2004 nach Unfallursachen	16
7 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im Mai 2004 nach Tagen	17
8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im Mai 2004 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung	18
9 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 1990 bis 2004	20
10 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin Januar bis Mai 2004 nach Bezirken	21
11 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis Mai 2004 nach Straßenarten	22
12 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis Mai 2004 nach Unfalltypen	22
13 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis Mai 2004 nach Unfallarten	23

Impressum

Berliner Statistik
Statistischer Bericht
H 1 1 - m 5/04

* Bericht enthält Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

Herausgeber

Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin

Erscheinungsfolge

monatlich

Preis

4,00 EUR

Bestell Nr.

300.1

© Statistisches Landesamt Berlin

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

14	Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin Januar bis Mai 2004 nach Art der Verkehrsbeteiligung.....	24
15	Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin Januar bis Mai 2004 nach Unfallursachen	25
16	Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis Mai 2004 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung	26
17	Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 2004 kumuliert nach Monaten.....	28

Erläuterungen

Allgemeine Hinweise

Aufgabe und Ziel der Statistik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik liefert Zahlen zum Unfallgeschehen in den einzelnen Bundesländern, die in einem bundeseinheitlichen Verfahren erhoben, aufbereitet und im Statistischen Bundesamt zu einem Bundesergebnis zusammengefasst werden. Die Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik werden auf Bundesebene von politischen Entscheidungsträgern, wie z.B. dem Bundesminister für Verkehr, Forschungseinrichtungen, Verbänden und sonstigen fachlich Interessierten, wie z.B. der Automobilindustrie, genutzt. In den Ländern dienen die Ergebnisse den für die Sicherheit im Straßenverkehr zuständigen Landesdienststellen sowie u.a. der Landesplanung und dem Städtebau. Aktuelle Detailinformationen über örtliche Entwicklungen in Form monatlicher Landesstatistiken sind zugleich Grundlage zahlreicher Sonderauswertungen, die zur Absicherung regional- und verkehrspolitischer Maßnahmen erforderlich sind.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage der Erhebung ist das Gesetz über die Statistik für der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz - StVUnf-StatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078 ff), zuletzt geändert durch das Erste Gesetz zur Änderung des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3491) sowie die Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970). Danach wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Periodizität

Diese Statistik wird monatlich erhoben.

Berichtskreis

In der Straßenverkehrsunfallstatistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Auskunftspflichtig sind die Polizeidienststellen, deren Beamte den Unfall aufgenommen haben. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind, Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken, dazu zählen auch Gleisbettanlagen der Straßenbahn, sofern sie getrennt vom übrigen Straßenver-

kehr angelegt sind. Insbesondere Verkehrsunfälle, bei denen nur Sachschaden vorliegt oder Personen nur geringfügig verletzt wurden, werden der Polizei nur zum Teil angezeigt.

Berichtsweg

Erhebungsgrundlagen für die Straßenverkehrsunfallstatistik sind die bundeseinheitlichen Verkehrsunfallanzeigen, die von den aufnehmenden Polizeibeamten ausgefüllt werden. In Berlin werden die Durchschriften der Unfallanzeigen beim Landesschutzpolizeiamt gesammelt, überprüft und elektronisch erfasst. Die Daten werden dem Statistischen Landesamt monatlich übermittelt, wo sie nach einem bundeseinheitlichen Programm aufbereitet und austabelliert werden. Die einzelnen Länderergebnisse werden im Statistischen Bundesamt zum Bundesergebnis zusammengefasst.

Gebietsstand

Die Daten beziehen sich auf das Gebiet von Berlin seit dem 3. Oktober 1990. Seit Januar 2000 werden nur noch Gesamtberliner Ergebnisse dargestellt.

Methodische Hinweise

Die Straßenverkehrsunfallstatistik unterscheidet traditionell zwischen den vier Grundbegriffen Unfälle, Beteiligte, Verunglückte und Unfallursachen. Zusätzlich werden auch noch die Benutzer unfallbeteiligter Fahrzeuge ausgezählt. Jeder Verkehrsunfall wird nur einmal ausgewiesen. Die Zuordnung zur Unfallkategorie bestimmt die jeweils schwerste Unfallfolge, d.h. bei einem Unfall mit nur Sachschaden sind keine Verkehrsteilnehmer verunglückt.

Da oftmals mehr als eine Ursache zum Unfall führt, ist die Gesamtzahl der nachgewiesenen Ursachen immer größer als die Zahl der Unfälle selbst.

Üblicherweise können nicht alle Unfallmeldungen termingerecht in die Monatsergebnisse eingearbeitet werden (wegen fehlender oder widersprüchlicher Angaben). Derartige Unfälle werden als Nachmeldungen übernommen, was dazu führt, dass das endgültige Jahresergebnis größer ist als die Summe der Monatsergebnisse.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Der Inhalt dieses Berichtes ist auf Wunsch auch auf Diskette erhältlich.

Ergebnisse der Verkehrsunfälle für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Reihe 7 „Verkehrsunfälle“ der Fachserie 8 „Verkehr“.

Definitionen

Unfälle

Straßenverkehrsunfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

Unfälle mit Personenschaden, bei denen unabhängig von der Höhe des Sachschadens Personen getötet oder verletzt wurden.

Unfälle mit Sachschaden werden seit dem 1.1.1995 nicht mehr nach der geschätzten Sachschadenshöhe gegliedert, sondern deliktorientiert: **Schwerwiegende Unfälle mit nur Sachschaden**

- a) im engeren Sinne, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorliegt und gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug nicht mehr fahrbereit war, dazu zählen auch Fälle mit Alkoholeinwirkung,
- b) wenn unabhängig vom Sachschaden ein Unfallbeteiligter unter Alkoholeinfluss stand (**sonstige Alkoholunfälle**).

Sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung sind alle Unfälle

- a) ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit,
- b) mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit, wobei alle Kraftfahrzeuge fahrbereit waren, jedoch keine Alkoholeinwirkung vorlag. Diese Unfälle werden nur noch als Gesamtzahl, gegliedert nach der Ortslage (innerorts, außerorts, auf Autobahnen) erfasst.

Als **Alleinunfälle** gelten Unfälle, an denen nur ein Fahrzeug beteiligt ist. Es können jedoch mehrere Insassen verunglücken.

Beteiligte

Als Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall gelten alle Fahrzeugführer oder Fußgänger, die selbst oder deren Fahrzeug Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten.

Der **Hauptverursacher** (1. Beteiligter) ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt. Beteiligte an Alleinunfällen gelten immer als Hauptverursacher.

Fahrzeugbenutzer

Zur Berechnung durchschnittlicher Fahrzeugbesetzungen und der Verletzungsrisiken bei den einzelnen Verkehrsbeteiligungsarten, werden die Fahrzeugbenutzer der unfallbeteiligten Fahrzeuge, ob verletzt oder unverletzt, ausgezählt.

Verunglückte

Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden. Als **Getötete** zählen alle Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

Verletzte

Personen, die bei einem Unfall körperliche Schäden erlitten haben. Bei unmittelbarer stationärer Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus, gelten sie als **Schwerverletzte**, alle übrigen als **Leichtverletzte**.

Unfallursachen

Bei den Unfallursachen wird nach dem geltenden Ursachenverzeichnis unterschieden zwischen **allgemeinen Ursachen** (z.B. Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse) und **personenbezogenem Fehlverhalten** (z.B. Missachtung der Vorfahrt) der Beteiligten. Je Unfall können bis zu zwei allgemeine Ursachen angegeben werden. Beim Hauptverursacher und einem weiteren Beteiligten sind jeweils bis zu drei Angaben möglich, maximal acht Unfallursachen je Unfall.

Unfalltyp

Der Unfalltyp beschreibt die Konfliktsituation, die zum Unfall führte (auslösendes Verkehrsgeschehen). Die Bestimmung des Unfalltyps spielt eine wichtige Rolle in der örtlichen Unfallanalyse (Steckkarten der örtlichen Verkehrsbehörden). Es gibt sieben Unfalltypen:

1. **Fahrerunfall**,
ausgelöst durch einen Kontrollverlust über das Fahrzeug (jedoch nicht durch plötzliches körperliches Unvermögen oder Schaden am Fahrzeug), ohne dass andere Verkehrsteilnehmer, Tiere oder ein Hindernis dazu beigetragen haben. In der Folge kann es aber zum Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern gekommen sein.
2. **Abbiegeunfall**,
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Abbieger und einem aus gleicher oder entgegengesetzter Richtung kommenden Verkehrsteilnehmer. Wer einer Straße mit abgeknickter Vorfahrt folgt, ist kein Abbieger.
3. **Einbiegen/Kreuzen-Unfall**,
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem einbiegenden oder kreuzenden Wartepflichtigen und einem vorfahrtberechtigten Fahrzeug an Kreuzungen, Einmündungen oder Ausfahrten.
4. **Überschreiten-Unfall**,
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Fahrzeug und einem Fußgänger auf der Fahrbahn, sofern dieser nicht in Längsrichtung ging und sofern das Fahrzeug nicht abgebogen ist. Dies gilt auch, wenn der Fußgänger nicht angefahren wurde.

5. **Unfall durch ruhenden Verkehr,**
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Fahrzeug des fließenden Verkehrs und einem Fahrzeug das parkt/hält bzw. Fahrmanöver im Zusammenhang mit dem Parken/Halten durchführte, verkehrsbedingtes Warten zählt nicht dazu.
6. **Unfall im Längsverkehr,**
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen Verkehrsteilnehmern, die sich in gleicher oder entgegengesetzter Richtung bewegten, sofern dieser Konflikt keinem anderen Unfalltyp entspricht.
7. **Sonstiger Unfall**
Alle Unfälle, die keinem anderen Unfalltyp zuzuordnen sind, z.B. Wenden, Rückwärtsfahren, Parker untereinander, Hindernis oder Tier auf der Fahrbahn, plötzlicher Fahrzeugschaden.

Unfallart

Die Unfallart beschreibt vom gesamten Unfallablauf die Bewegungsrichtung der beteiligten Fahrzeuge zueinander beim ersten Zusammenstoß, bzw. die erste mechanische Einwirkung auf einen Verkehrsteilnehmer. Es werden folgende 10 Unfallarten unterschieden:

1. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht**
Anfahren oder Anhalten als gewollte Fahrtunterbrechung, die nicht durch die Verkehrslage veranlasst ist. Ruhender Verkehr im Sinne von Halten oder Parken am Fahrbahnrand, auf Seitenstreifen, auf markierten Parkstellen unmittelbar am Fahrbahnrand, auf Gehwegen oder auf Parkplätzen. Der Verkehr von und zu Parkplätzen mit eigenen Zufahrten gehört zur Unfallart 5.
2. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das vorausfährt oder wartet**
Unfälle durch Auffahren auf ein Fahrzeug, das selbst noch fuhr oder verkehrsbedingt hielt. Auffahren auf anfahrende bzw. haltende Fahrzeuge gehören zu Unfallart 1.
3. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das seitlich in gleicher Richtung fährt**
Unfälle beim Nebeneinanderfahren (Streifen) oder beim Fahrstreifenwechsel (Schneiden).
4. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das entgegenkommt**
Zusammenstöße im Begegnungsverkehr, ohne dass ein Kollisionspartner die Absicht hatte, über die Gegenspur abzubiegen.
5. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das einbiegt oder kreuzt**
Zusammenstöße mit dem Querverkehr und Kollisionen mit Fahrzeugen, die aus anderen Straßen, Wegen oder Grundstücken einbiegen oder dorthin abbiegen wollen. Das Auffahren auf wartende Abbieger gehört zur Unfallart 2.
6. **Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger**
Dazu zählen nicht Personen, die sich arbeitsbedingt auf der Fahrbahn aufhalten oder noch in enger Verbindung zu einem Fahrzeug stehen, wie Straßenarbeiter, Polizeibeamte bei der Verkehrsregelung oder ausgestiegene Insassen bei Pannen, diese gehören zu Unfallart 10.
7. **Aufprall auf ein Hindernis auf der Fahrbahn**
Dazu zählen z.B. umgestürzte Bäume, Steine, verlorene Fracht sowie freilaufende Tiere oder Wild. Zusammenstöße mit geführten Tieren oder Reitern gehören zu Unfallart 10.
- 8./9. **Abkommen von der Fahrbahn nach rechts/links**
Hierbei ist es zu keinem Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern gekommen. Es kann jedoch weitere Unfallbeteiligte geben, z.B. beim Ausweichen, ohne den anderen Verkehrsteilnehmer zu berühren.
10. **Unfall anderer Art**
Alle Unfälle, die sich nicht einer Unfallart 1 bis 9 zuordnen lassen.

Erhebungsmerkmale

Unfallstelle

Innerorts
 Außerorts
 Straßennummer
 Straßenklasse
 1=Autobahn
 2=Bundesstraßen
 3=Landesstraßen
 4=Kreisstraßen
 5=andere Straßen
 Charakteristik
 Kreuzung
 Einmündung/Anschluss
 Grundstücksein- oder -ausfahrt
 Steigung
 Gefälle
 Kurve
 Besonderheiten
 Schienengleicher Weg-
 übergang
 Fußgängerüberweg
 Fußgängerfurt
 Haltestelle
 Arbeitsstelle/Baustelle
 Verkehrsberuhigter Bereich

Unfalldatum

Unfalluhrzeit

Unfallkategorie

Unfall mit Personenschaden
 1=Unfall mit Getöteten
 2=Unfall mit Schwerverletzten
 3=Unfall mit Leichtverletzten
 Schwerwiegender Unfall mit
 Sachschaden
 4=Schwerwiegender Unfall mit
 Sachschaden im engeren
 Sinne (Kriterium Fahrbereit-
 schaft)
 6=Sonstiger Sachschadens-
 unfall unter Alkoholeinwir-
 kung
 Unfall mit Sachschaden ohne
 Alkoholeinwirkung
 5=Sonstiger Sachschadens-
 unfall

Unfalltyp

1=Fahrerunfall
 2=Abbiegeunfall
 3=Einbiegen/Kreuzen-Unfall
 4=Überschreiten-Unfall

5=Unfall durch ruhenden Ver-
 kehr
 6=Unfall im Längsverkehr
 7=Sonstiger Unfall

Unfallart

1=Zusammenstoß mit anderem
 Fahrzeug, das anfährt, an-
 hält oder im ruhenden Ver-
 kehr steht
 2=Zusammenstoß mit anderem
 Fahrzeug, das vorausfährt
 oder wartet
 3=Zusammenstoß mit anderem
 Fahrzeug, das seitlich in
 gleicher Richtung fährt
 4=Zusammenstoß mit anderem
 Fahrzeug, das entgegen-
 kommt
 5=Zusammenstoß mit anderem
 Fahrzeug, das einbiegt oder
 kreuzt
 6=Zusammenstoß zwischen
 Fahrzeug und Fußgänger
 7=Aufprall auf ein Hindernis auf
 der Fahrbahn
 8/9=Abkommen von der Fahr-
 bahn nach rechts/links
 10=Unfall anderer Art

Unfallursachen

Verkehrstüchtigkeit
 Fehler der Fahrzeugführer
 Straßenbenutzung
 Geschwindigkeit
 Abstand
 Überholen
 Vorbeifahren
 Nebeneinanderfahren
 Vorfahrt, Vorrang
 Abbiegen, Wenden, Rück-
 wärtfahren, Ein- und An-
 fahren
 Falsches Verhalten gegenüber
 Fußgängern
 Ruhender Verkehr, Ver-
 kehrssicherung
 Nichtbeachten der Beleuch-
 tungsvorschriften
 Ladung, Besetzung
 Andere Fehler beim Fahr-
 zeugführer
 Technische Mängel, Wartungs-
 mängel
 Falsches Verhalten der Fuß-
 gänger

beim Überschreiten der Fahr-
 bahn
 Nichtbenutzen des Gehweges
 Nichtbenutzen der vorge-
 schriebenen Straßenseite
 Spielen auf oder neben der
 Fahrbahn
 Andere Fehler der Fußgänger
 Straßenverhältnisse
 Glätte oder Schlüpfrigkeit der
 Fahrbahn
 Zustand der Straße
 Nicht ordnungsgemäßer Zu-
 stand der Verkehrszeichen
 oder -einrichtungen
 Mangelhafte Beleuchtung der
 Straße
 Mangelhafte Sicherung von
 Bahnübergängen
 Witterungseinflüsse
 Sichtbehinderung
 Seitenwind
 Unwetter oder sonstige Witte-
 rungseinflüsse
 Hindernisse
 Sonstige Ursachen

Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Geburtsmonat/-jahr
 Geschlecht
 Staatsangehörigkeit
 bei Ausländern auch nach
 Wohnsitz im In- oder Ausland
 Art der Verkehrsbeteiligung
 Kleinkraftrad
 Mofa 25
 Leichtkraftrad
 Kraftrad
 Krafroller
 Motorrad
 Motorisierte Zweiräder
 Personenkraftwagen
 Kraftomnibus
 Reisebus
 Linienbus
 Schulbus
 Oberleitungsomnibus
 Liefer- und Lastkraftwagen
 Liefer- und Lastkraftwagen mit
 Spezialaufbau
 Sattelschlepper
 Sattelschlepper mit Auflieger

Landwirtschaftliche Zugmaschine	Art und Höhe des Sachschadens (geschätzt)
Andere Zugmaschine	Art des Gefahrgutes
Güterkraftfahrzeug	Anwendung von Ausnahmebestimmungen nach der jeweils geltenden Straßen-Gefahrgutausnahmereverordnung
Übriges Kraftfahrzeug (Krankenwagen, Feuerwehr, Straßenreinigung, Müllwagen, Abschlepp-, Kranwagen, selbstfahrende Arbeitsmaschine, Bagger, Krankenfahrstuhl, etc.)	Fahrzeug-Merkmale bei deutschen Kraftfahrzeugen
Straßenbahn	Jahr der Erstzulassung
Eisenbahn	Hersteller
Fahrrad	Typ
Fuhrwerk, Tiergespann	Ausführung
Sonstiges und unbekanntes Fahrzeug	Technische Ausstattung
Fußgänger	Fahrzeug- und Aufbauart
Handwagen, Handkarren	Hubraum
Tierführer, Tiertreiber	Motorleistung
Andere Person (z.B. Straßenbauarbeiter, Polizist, Marschkolonnen, Reiter oder Lastenträger sowie unfallbeteiligte Personen, die nicht die Straße oder den Gehweg benutzen)	Höchstgeschwindigkeit
Monat und Jahr der Erteilung der Fahrerlaubnis	Maße
Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort	Gewichte
Unfallfolgen	
Getötete	
Schwerverletzte	
Leichtverletzte	
Art des Fehlverhaltens	
Grad der Alkoholeinwirkung	
Zahl der Fahrzeugbenutzer	
Verunglückte Mitfahrer	
Alter in Jahren	
Geschlecht	
Unfallfolgen	
Getötete	
Schwerletzte	
Leichtverletzte	
Beteiligte Verkehrsmittel	
Fahrzeugart	
Zulassungsbezirk	
Nationalitätszeichen	
Technische Mängel	

Ergebnisse kurz gefasst

Mai 2004: Zahl der Verkehrsunfälle auf Berlins Straßen weiter rückläufig

Nach Mitteilung des Statistischen Landesamtes registrierte die Polizei im Mai 2004 auf Berlins Straßen 10 556 Straßenverkehrsunfälle, das sind 6,7 Prozent weniger als im Mai 2003. Bei 1 307 Unfällen mit Personenschaden (-11,0 Prozent) wurden sechs Personen getötet (im gleichen Monat des Vorjahres: neun Personen) sowie 171 (-5,5 Prozent) schwer und 1 407 (-6,8 Prozent) leicht verletzt. Die Anzahl der Unfälle mit reinem Sachschaden redu-

zierte sich um 6,1 Prozent auf 9 249. Darunter lag die Zahl der sonstigen Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung, mit einem Rückgang von 4,5 Prozent, bei 85 gegenüber 89 Unfällen im Vorjahresmonat. Bei den getöteten Verkehrsteilnehmern handelte es sich um drei Fußgänger, einen Lkw-Fahrer, einen Pkw-Fahrer und einen Radfahrer. In den Monaten Januar bis Mai 2004 erfasste die Berliner Polizei insgesamt 49 454

Straßenverkehrsunfälle, 2,9 Prozent weniger als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Bei 4 836 (-1,4 Prozent) Unfällen mit Personenschaden verunglückten 5 882 Personen (+0,4 Prozent), davon wurden 31 getötet (drei Personen mehr als im Vorjahr) und 5 851 (+0,4 Prozent) verletzt. Die Unfälle mit reinem Sachschaden sanken im Vergleich zum Vorjahr um 3,0 Prozent auf 44 618.

Straßenverkehrsunfälle und dabei verunglückte Personen in Berlin

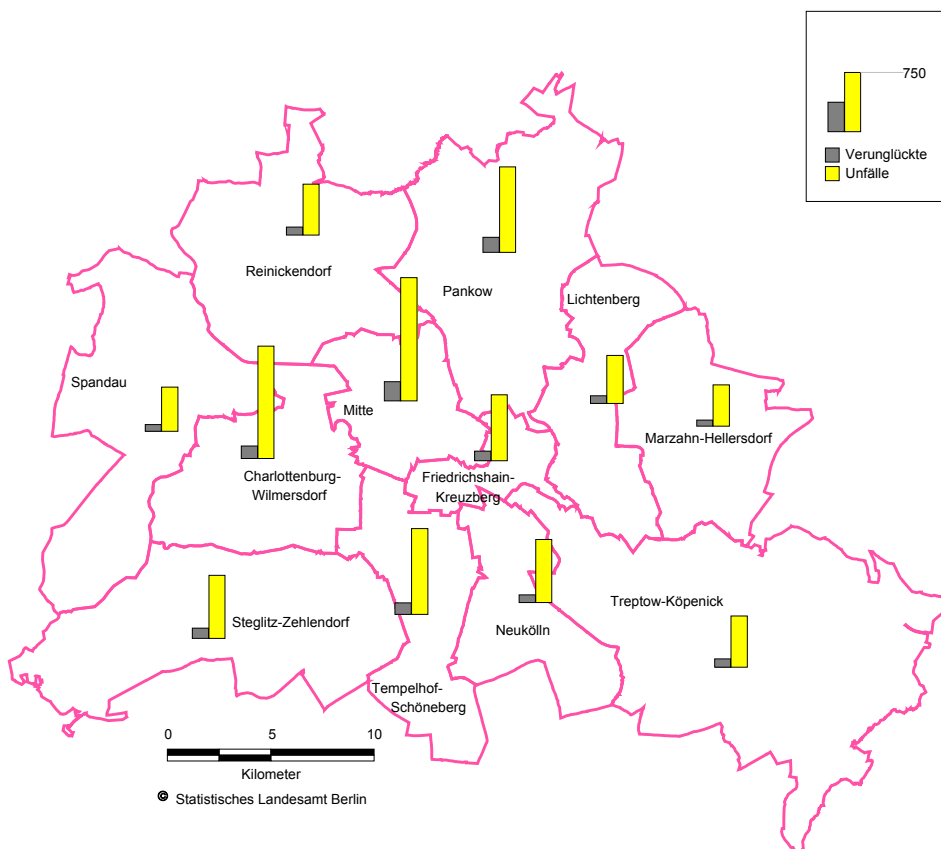
Unfälle und deren Folgen	Unfall-kategorie	Mai			Januar bis Mai		
		2004	2003	Veränderung in %	2004	2003	Veränderung in %
Unfälle insgesamt	1-6	10 556	11 316	-6,7	49 454	50 910	-2,9
Unfälle mit Personenschaden	1-3	1 307	1 469	-11,0	4 836	4 903	-1,4
Unfälle mit Sachschaden	4-6	9 249	9 847	-6,1	44 618	46 007	-3,0
davon:							
Schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne)	4	102	78	30,8	499	446	11,9
Sonstiger Sachschadensunfall unter Alkoholeinwirkung	6	85	89	-4,5	429	504	-14,9
Sonstige Sachschadensunfälle	5	9 062	9 680	-6,4	43 690	45 057	-3,0
Verunglückte insgesamt		1 584	1 699	-6,8	5 882	5 858	0,4
davon:							
Getötete		6	9	x	31	28	10,7
Verletzte		1 578	1 690	-6,6	5 851	5 830	0,4

1 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im Mai 2004 nach Straßenarten

Straßenart ¹⁾	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	insgesamt	mit Personenschaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			insgesamt	Getötete	Verletzte		
			insgesamt	davon				insgesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkoholfälle				Schwerverletzte	Leichtverletzte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Autobahnen	27	21	6	4	2	35	–	35	4	31
Bundesstraßen	212	190	22	11	11	236	–	236	23	213
Andere Straßen	1 255	1 096	159	87	72	1 313	6	1 307	144	1 163
Insgesamt	1 494	1 307	187	102	85	1 584	6	1 578	171	1 407
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %										
Autobahnen	-28,9	x	x	x	–	-18,6	–	-18,6	x	-16,2
Bundesstraßen	-13,5	-17,0	x	x	x	-11,3	x	-9,9	x	-8,6
Andere Straßen	-7,2	-9,2	8,9	29,9	-8,9	-5,5	x	-5,6	-1,4	-6,1
Insgesamt	-8,7	-11,0	12,0	30,8	-4,5	-6,8	x	-6,6	-5,5	-6,8

1) Nach Angaben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung gab es am 1. Januar 2003 in Berlin 68,6 km Autobahnen, 182,8 km Bundesstraßen und 5077,3 km andere öffentliche Straßen.

Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im Mai 2004 nach Bezirken



2 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im Mai 2004 nach Bezirken

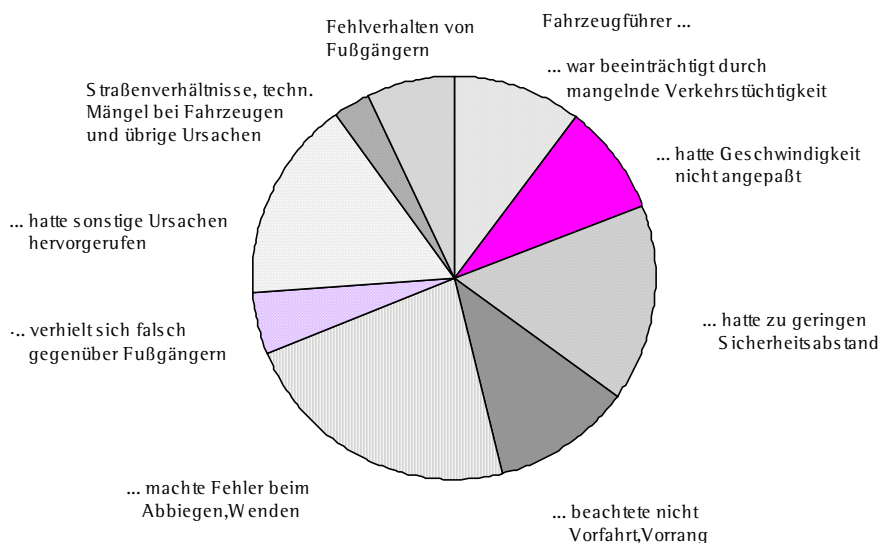
Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon		sonstiger Sach- schadens- unfall			ins- gesamt	davon	
				schwerwiegende ¹⁾	sonstige					Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
	Anzahl										
Mitte	1 555	218	1 337	15	10	1 312	245	1	244	17	227
Friedrichshain - Kreuzberg.....	835	101	734	10	2	722	124	–	124	12	112
Pankow	1 080	151	929	8	11	910	190	–	190	26	164
Charlottenburg - Wilmersdorf.....	1 419	130	1 289	7	6	1 276	160	–	160	14	146
Spandau	561	66	495	3	5	487	88	–	88	3	85
Steglitz - Zehlendorf.....	798	113	685	11	5	669	134	–	134	16	118
Tempelhof - Schöneberg.....	1 085	125	960	13	10	937	151	1	150	20	130
Neukölln	797	82	715	6	13	696	99	1	98	8	90
Treptow - Köpenick.....	651	88	563	5	5	553	108	2	106	14	92
Marzahn - Hellersdorf.....	520	63	457	8	5	444	78	1	77	4	73
Lichtenberg	610	85	525	8	9	508	102	–	102	23	79
Reinickendorf ...	645	85	560	8	4	548	105	–	105	14	91
Insgesamt	10 556	1 307	9 249	102	85	9 062	1 584	6	1 578	171	1 407
	Veränderung zum gleichen Monat des Vorjahres in %										
Mitte	-1,3	-2,2	-1,1	x	x	-1,6	-2,0	x	-2,4	x	-1,3
Friedrichshain - Kreuzberg.....	-9,5	–	-10,7	x	x	-11,4	8,8	–	8,8	x	8,7
Pankow	-3,4	3,4	-4,4	x	x	-4,2	11,1	x	11,8	x	10,1
Charlottenburg - Wilmersdorf.....	-10,9	-33,0	-7,8	x	x	-7,6	-29,8	x	-29,2	x	-26,3
Spandau	-3,8	-33,3	2,3	x	x	2,3	-27,9	–	-27,9	x	-20,6
Steglitz - Zehlendorf.....	-7,0	-15,7	-5,4	x	x	-5,5	-18,8	–	-18,8	x	-18,6
Tempelhof - Schöneberg.....	2,4	-6,7	3,7	x	x	2,7	-2,6	–	-2,6	x	-7,1
Neukölln	-6,7	-24,1	-4,2	x	x	-4,4	-18,2	x	-19,0	x	-17,4
Treptow - Köpenick.....	-18,5	-20,0	-18,3	x	x	-18,4	-14,3	–	-14,5	x	-21,4
Marzahn - Hellersdorf.....	-11,6	-8,7	-11,9	x	x	-12,3	-4,9	x	-6,1	x	9,0
Lichtenberg	-6,6	26,9	-10,4	x	x	-11,8	36,0	–	36,0	x	19,7
Reinickendorf ...	-9,5	1,2	-11,0	x	x	-11,0	16,7	x	20,7	x	16,7
Insgesamt	-6,7	-11,0	-6,1	30,8	-4,5	-6,4	-6,8	x	-6,6	-5,5	-6,8

1) siehe Erläuterungen auf Seite 5

3 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im Mai 2004 nach Unfalltypen

Unfalltyp	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	insgesamt	mit Personenschaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			insgesamt	Getötete	Verletzte		
			insgesamt	davon				insgesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkoholunfälle				Schwerverletzte	Leichtverletzte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Fahrunfall	152	99	53	36	17	118	2	116	28	88
Abbiegeunfall	302	278	24	16	8	330	–	330	37	293
Einbiegen-, Kreuzenunfall	351	322	29	24	5	409	2	407	39	368
Überschreitenunfall	118	117	1	–	1	132	2	130	29	101
Unfall durch ruhenden Verkehr	114	79	35	10	25	87	–	87	8	79
Unfall im Längsverkehr	284	258	26	7	19	335	–	335	11	324
Sonstiger Unfall	173	154	19	9	10	173	–	173	19	154
Insgesamt	1 494	1 307	187	102	85	1 584	6	1 578	171	1 407
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %										
Fahrunfall	22,6	2,1	96,3	x	x	10,3	x	11,5	x	4,8
Abbiegeunfall	0,7	-0,4	x	–	x	0,6	x	0,9	x	-4,9
Einbiegen-, Kreuzenunfall	-0,8	-0,6	-3,3	x	–	9,9	x	9,4	-4,9	11,2
Überschreitenunfall	-15,1	-15,2	–	x	x	-12,0	x	-13,3	-14,7	-12,9
Unfall durch ruhenden Verkehr	-18,6	-27,5	12,9	x	x	-24,3	–	-24,3	x	-25,5
Unfall im Längsverkehr	-22,8	-23,9	-10,3	x	x	-17,9	x	-17,5	x	-14,3
Sonstiger Unfall	-18,0	-15,8	x	x	x	-21,0	x	-19,9	x	-17,2
Insgesamt	-8,7	-11,0	12,0	30,8	-4,5	-6,8	x	-6,6	-5,5	-6,8

Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen in Berlin im Mai 2004



4 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im Mai 2004 nach Unfallarten

Unfallart	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins-gesamt	mit Personenschaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins-gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins-gesamt	davon				ins-gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkoholunfälle				Schwer-verletzte	Leicht-verletzte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ruhenden Verkehr steht ..	124	76	48	18	30	85	–	85	13	72
vorausfährt oder wartet ..	278	254	24	5	19	343	–	343	4	339
seitlich in gleicher Richtung fährt	65	56	9	2	7	64	–	64	6	58
entgegenkommt	25	22	3	–	3	26	–	26	3	23
einbiegt oder kreuzt	571	523	48	40	8	646	2	644	74	570
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	182	180	2	1	1	198	2	196	35	161
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	10	9	1	1	–	9	–	9	2	7
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	46	29	17	12	5	36	1	35	6	29
nach links	44	17	27	17	10	28	1	27	5	22
Unfall anderer Art	149	141	8	6	2	149	–	149	23	126
Insgesamt	1 494	1 307	187	102	85	1 584	6	1 578	171	1 407
	Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %									
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ruhenden Verkehr steht ..	-16,2	-23,2	-2,0	x	-26,8	-21,3	–	-21,3	x	-25,8
vorausfährt oder wartet ..	-11,7	-12,1	x	x	x	-4,5	x	-3,9	x	-0,9
seitlich in gleicher Richtung fährt	-28,6	-34,1	x	x	x	-32,6	x	-31,9	x	-33,3
entgegenkommt	x	x	–	–	–	x	x	x	x	x
einbiegt oder kreuzt	-1,0	0,2	-12,7	-13,0	x	4,7	x	4,4	19,4	2,7
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	-12,5	-13,5	x	x	x	-13,9	x	-14,4	-16,7	-13,9
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	x	x	x	x	–	x	–	x	x	x
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	58,6	x	x	x	x	24,1	x	29,6	x	x
nach links	41,9	x	x	x	x	x	x	x	–	x
Unfall anderer Art	-29,0	-30,2	–	x	x	-29,4	x	-28,7	x	-30,8
Insgesamt	-8,7	-11,0	12,0	30,8	-4,5	-6,8	x	-6,6	-5,5	-6,8

5 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin im Mai 2004 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Insgesamt	Getötete	Verletzte		
			insgesamt	davon	
				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
1	2	3	4	5	
Fahrer und Mitfahrer von Mofas, Mopeds	66	–	66	13	53
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	165	–	165	26	139
Personenkraftwagen	638	1	637	36	601
Bussen	25	–	25	–	25
Güterkraftfahrzeugen	33	1	32	2	30
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	20	–	20	3	17
Kraftfahrzeugen zusammen	947	2	945	80	865
Fahrrädern	451	1	450	57	393
darunter im Alter von unter 15 Jahren	60	–	60	7	53
anderen Fahrzeugen	2	–	2	–	2
Fußgänger	181	3	178	34	144
darunter im Alter von unter 15 Jahren	51	–	51	10	41
65 Jahre und älter	24	2	22	8	14
Andere Personen	3	–	3	–	3
Insgesamt	1 584	6	1 578	171	1 407
darunter unter 15 Jahren	161	–	161	19	142
65 Jahre und älter	92	2	90	20	70
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %					
Fahrer und Mitfahrer von Mofas, Mopeds	-5,7	x	-4,3	x	-14,5
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	-19,9	–	-19,9	-29,7	-17,8
Personenkraftwagen	4,6	x	5,1	24,1	4,2
Bussen	-30,6	–	-30,6	x	-21,9
Güterkraftfahrzeugen	x	x	x	x	x
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	x	–	x	x	x
Kraftfahrzeugen zusammen	0,3	x	0,6	1,3	0,6
Fahrrädern	-17,2	x	-17,0	-3,4	-18,6
darunter im Alter von unter 15 Jahren	-22,1	x	-21,1	x	-18,5
anderen Fahrzeugen	x	–	x	–	x
Fußgänger	-11,7	x	-12,7	-20,9	-10,6
darunter im Alter von unter 15 Jahren	-23,9	–	-23,9	x	-16,3
65 Jahre und älter	x	x	x	–	x
Andere Personen	x	–	x	–	x
Insgesamt	-6,8	x	-6,6	-5,5	-6,8
darunter unter 15 Jahren	-11,5	x	-11,0	x	-6,0
65 Jahre und älter	-17,9	x	-18,9	x	-20,5

6 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin im Mai 2004 nach Unfallursachen

Unfallursachen	Personen- und schwerwiegender Sachschaden		Davon			
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Personenschaden		schwerwiegender Sachschaden	
			insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %
	1	2	3	4	5	6
Ursachen bei Fahrzeugführern	1 843	-5,2	1 498	-8,8	345	14,2
Verkehrstüchtigkeit	210	2,9	80	-9,1	130	12,1
darunter Alkoholeinfluß	199	2,6	71	-10,1	128	11,3
Straßenbenutzung	147	-3,9	143	-2,7	4	x
nicht angepaßte Geschwindigkeit	183	2,8	125	-12,6	58	65,7
Abstand	321	-10,1	269	-12,1	52	2,0
Überholen	27	-34,1	23	x	4	x
Vorbeifahren	3	x	3	x	—	—
Nebeneinanderfahren	56	-27,3	46	-34,3	10	x
Vorfahrt, Vorrang	232	-5,3	203	-6,5	29	3,6
darunter						
Nichtbeachten der Regel "rechts vor links"	25	-13,8	20	x	5	x
Nichtbeachten der entsprechenden Verkehrszeichen	140	-8,5	123	-8,2	17	x
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	467	-1,9	414	-2,4	53	1,9
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	100	-3,8	100	-3,8	—	—
im ruhenden Verkehr, Verkehrs-sicherung	48	-20,0	47	-19,0	1	x
Nichtbeachten der Beleuchtungs-vorschriften	3	—	3	x	—	x
Ladung, Besetzung	6	—	4	x	2	x
andere Ursachen	40	2,6	38	2,7	2	—
Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel, Wartungsmängel)	14	x	14	—	—	x
Ursachen bei Fußgängern	142	-22,0	138	-23,8	4	x
Verkehrstüchtigkeit	11	x	9	x	2	x
darunter Alkoholeinfluß	9	x	8	x	1	x
falsches Verhalten beim Über-schreiten der Fahrbahn	123	-21,2	121	-21,9	2	x
Nichtbenutzen des Gehweges	4	x	4	x	—	—
Nichtbenutzen der vorgeschrie-benen Straßenseite	—	—	—	—	—	—
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	—	x	—	x	—	—
andere Ursachen	4	x	4	x	—	—
Ursachen bei Straßenverhältnissen	36	x	31	x	5	x
darunter Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	36	x	31	x	5	x
Ursachen bei Witterungseinflüssen	—	x	—	x	—	—
Sichtbehinderung	—	x	—	x	—	—
Seitenwind	—	x	—	x	—	—
Unwetter oder ähnliches	—	—	—	—	—	—
Ursachen bei Hindernissen	12	x	11	x	1	—
Sonstige Ursachen	1	x	1	x	—	—
Ursachen bei anderen Personen als bei Fahrzeugführern oder Fußgängern	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	2 048	-5,9	1 693	-9,5	355	16,0

7 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im Mai 2004 nach Tagen

Datum – Tage	Straßenverkehrsunfälle							Verunglückte Personen		
	ins- gesamt	mit Personen – schaden	davon mit			schwerwiegende mit nur Sachschaden		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
			Getöteten	Schwer- verletzten	Leicht- verletzten	im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Samstag	31	23	–	7	16	2	6	–	8	24
2. Sonntag	31	25	–	4	21	2	4	–	4	29
3. Montag	57	55	–	3	52	1	1	–	3	67
4. Dienstag	59	58	–	9	49	1	–	–	12	51
5. Mittwoch	64	59	–	6	53	2	3	–	6	58
6. Donnerstag	62	56	–	8	48	4	2	–	8	60
7. Freitag	64	58	–	5	53	3	3	–	5	58
8. Samstag	34	30	–	4	26	1	3	–	5	39
9. Sonntag	41	33	–	4	29	6	2	–	4	39
10. Montag	55	48	–	5	43	4	3	–	5	50
11. Dienstag	47	44	–	6	38	2	1	–	6	44
12. Mittwoch	43	39	–	3	36	2	2	–	3	42
13. Donnerstag	50	44	–	8	36	3	3	–	8	43
14. Freitag	57	55	–	7	48	1	1	–	7	62
15. Samstag	55	41	–	4	37	9	5	–	4	50
16. Sonntag	41	28	–	4	24	5	8	–	5	37
17. Montag	52	50	–	4	46	2	–	–	4	52
18. Dienstag	41	37	1	5	31	1	3	1	5	40
19. Mittwoch	61	57	–	6	51	2	2	–	6	61
20. Donnerstag	44	31	–	5	26	6	7	–	5	36
21. Freitag	35	27	1	4	22	4	4	1	5	32
22. Samstag	33	28	–	6	22	3	2	–	6	27
23. Sonntag	32	23	–	–	23	6	3	–	–	32
24. Montag	56	50	1	9	40	2	4	1	9	45
25. Dienstag	47	45	–	5	40	1	1	–	5	42
26. Mittwoch	56	52	1	5	46	2	2	1	5	61
27. Donnerstag	68	63	–	4	59	2	3	–	4	71
28. Freitag	70	63	1	10	52	6	1	1	10	63
29. Samstag	44	31	–	5	26	9	4	–	5	33
30. Sonntag	31	27	1	3	23	3	1	1	3	31
31. Montag	33	27	–	6	21	5	1	–	6	28
Insgesamt	1 494	1 307	6	164	1 137	102	85	6	171	1 407
Montag	253	230	1	27	202	14	9	1	27	242
Dienstag	194	184	1	25	158	5	5	1	28	177
Mittwoch	224	207	1	20	186	8	9	1	20	222
Donnerstag	224	194	–	25	169	15	15	–	25	210
Freitag	226	203	2	26	175	14	9	2	27	215
Samstag	197	153	–	26	127	24	20	–	28	173
Sonntag	176	136	1	15	120	22	18	1	16	168

8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im Mai 2004 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Verunglückte insgesamt					Getötete				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	161	38	4	60	51	-	-	-	-	-
männlich	85	14	2	34	33	-	-	-	-	-
weiblich	76	24	2	26	18	-	-	-	-	-
15 – 18	56	5	11	23	16	-	-	-	-	-
männlich	38	3	10	18	6	-	-	-	-	-
weiblich	18	2	1	5	10	-	-	-	-	-
18 – 21	100	44	19	23	12	-	-	-	-	-
männlich	61	25	15	16	4	-	-	-	-	-
weiblich	39	19	4	7	8	-	-	-	-	-
21 – 25	160	76	21	46	8	1	-	-	-	-
männlich	83	31	15	25	3	1	-	-	-	-
weiblich	77	45	6	21	5	-	-	-	-	-
25 – 30	154	67	20	51	8	1	1	-	-	-
männlich	91	36	14	29	5	1	1	-	-	-
weiblich	63	31	6	22	3	-	-	-	-	-
30 – 35	164	70	31	45	9	-	-	-	-	-
männlich	87	24	24	30	4	-	-	-	-	-
weiblich	77	46	7	15	5	-	-	-	-	-
35 – 40	153	70	31	32	9	-	-	-	-	-
männlich	86	25	27	23	4	-	-	-	-	-
weiblich	67	45	4	9	5	-	-	-	-	-
40 – 45	194	78	36	55	14	-	-	-	-	-
männlich	121	37	29	39	7	-	-	-	-	-
weiblich	73	41	7	16	7	-	-	-	-	-
45 – 50	121	54	23	26	9	-	-	-	-	-
männlich	76	26	19	19	6	-	-	-	-	-
weiblich	45	28	4	7	3	-	-	-	-	-
50 – 55	93	36	18	27	9	1	-	-	1	-
männlich	61	19	15	19	6	1	-	-	1	-
weiblich	32	17	3	8	3	-	-	-	-	-
55 – 60	69	31	10	19	7	1	-	-	-	1
männlich	34	12	9	8	4	1	-	-	-	1
weiblich	35	19	1	11	3	-	-	-	-	-
60 – 65	61	29	7	18	4	-	-	-	-	-
männlich	30	12	6	12	-	-	-	-	-	-
weiblich	31	17	1	6	4	-	-	-	-	-
65 – 70	39	18	-	14	3	1	-	-	-	1
männlich	17	7	-	7	1	-	-	-	-	-
weiblich	22	11	-	7	2	1	-	-	-	1
70 – 75	13	2	-	6	5	-	-	-	-	-
männlich	5	1	-	3	1	-	-	-	-	-
weiblich	8	1	-	3	4	-	-	-	-	-
75 und mehr	40	18	-	3	16	1	-	-	-	1
männlich	11	5	-	1	4	-	-	-	-	-
weiblich	29	13	-	2	12	1	-	-	-	1
Zusammen	1 578	636	231	448	180	6	1	-	1	3
männlich	886	277	185	283	88	4	1	-	1	1
weiblich	692	359	46	165	92	2	-	-	-	2
ohne Angabe	6	2	-	3	1	-	-	-	-	-
Insgesamt	1 584	638	231	451	181	6	1	-	1	3

Noch: 8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im Mai 2004 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Schwerverletzte					Leichtverletzte				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor-zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor-zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	19	2	–	7	10	142	36	4	53	41
männlich	10	–	–	4	6	75	14	2	30	27
weiblich	9	2	–	3	4	67	22	2	23	14
15 – 18	5	1	1	2	1	51	4	10	21	15
männlich	4	1	1	2	–	34	2	9	16	6
weiblich	1	–	–	–	1	17	2	1	5	9
18 – 21	8	2	3	2	1	92	42	16	21	11
männlich	6	1	2	2	1	55	24	13	14	3
weiblich	2	1	1	–	–	37	18	3	7	8
21 – 25	19	6	4	6	1	140	70	17	40	7
männlich	14	5	3	4	–	68	26	12	21	3
weiblich	5	1	1	2	1	72	44	5	19	4
25 – 30	10	2	3	5	–	143	64	17	46	8
männlich	4	2	1	1	–	86	33	13	28	5
weiblich	6	–	2	4	–	57	31	4	18	3
30 – 35	17	2	6	6	3	147	68	25	39	6
männlich	12	2	5	3	2	75	22	19	27	2
weiblich	5	–	1	3	1	72	46	6	12	4
35 – 40	19	4	6	6	3	134	66	25	26	6
männlich	13	–	6	5	2	73	25	21	18	2
weiblich	6	4	–	1	1	61	41	4	8	4
40 – 45	24	8	6	5	4	170	70	30	50	10
männlich	20	6	6	5	2	101	31	23	34	5
weiblich	4	2	–	–	2	69	39	7	16	5
45 – 50	9	–	6	2	1	112	54	17	24	8
männlich	8	–	6	1	1	68	26	13	18	5
weiblich	1	–	–	1	–	44	28	4	6	3
50 – 55	9	1	3	3	1	83	35	15	23	8
männlich	7	–	2	3	1	53	19	13	15	5
weiblich	2	1	1	–	–	30	16	2	8	3
55 – 60	5	1	–	3	1	63	30	10	16	5
männlich	2	1	–	–	1	31	11	9	8	2
weiblich	3	–	–	3	–	32	19	1	8	3
60 – 65	7	3	1	3	–	54	26	6	15	4
männlich	1	1	–	–	–	29	11	6	12	–
weiblich	6	2	1	3	–	25	15	–	3	4
65 – 70	9	3	–	4	1	29	15	–	10	1
männlich	3	1	–	1	–	14	6	–	6	1
weiblich	6	2	–	3	1	15	9	–	4	–
70 – 75	2	–	–	1	1	11	2	–	5	4
männlich	1	–	–	1	–	4	1	–	2	1
weiblich	1	–	–	–	1	7	1	–	3	3
75 und mehr	9	1	–	2	6	30	17	–	1	9
männlich	1	–	–	1	–	10	5	–	–	4
weiblich	8	1	–	1	6	20	12	–	1	5
Zusammen	171	36	39	57	34	1 401	599	192	390	143
männlich	106	20	32	33	16	776	256	153	249	71
weiblich	65	16	7	24	18	625	343	39	141	72
ohne Angabe	–	–	–	–	–	6	2	–	3	1
Insgesamt	171	36	39	57	34	1 407	601	192	393	144

9 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 1990 bis 2004

Jahr - Monat	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	im engeren Sinne ¹⁾	sonstige Alkohol- unfälle ²⁾	übrige		Getötete	Verletzte	darunter Schwer- verletzte
1990	136 772	16 970	119 802	14 221	.	105 581	20 822	226	20 596	.
1991	159 545	16 831	142 714	9 687	.	133 027	20 686	198	20 488	3 036
1992	169 247	18 338	150 909	10 126	.	140 783	21 996	184	21 812	3 007
1993	159 785	16 528	143 257	9 561	.	133 696	19 947	163	19 784	2 644
1994	160 207	17 187	143 020	9 107	.	133 913	20 726	149	20 577	2 627
1995	153 161	17 098	136 063	3 718	2 436	129 909	20 699	143	20 556	2 573
1996	154 809	16 083	138 726	3 178	2 530	133 018	19 394	120	19 274	2 465
1997	151 588	16 942	134 646	2 160	2 104	130 382	20 366	87	20 279	2 377
1998	142 166	15 494	126 672	1 539	1 755	123 378	18 665	85	18 580	2 173
1999	153 385	16 600	136 785	1 473	1 630	133 682	19 993	103	19 890	2 286
2000	148 107	16 186	131 921	1 421	1 717	128 783	19 547	89	19 458	2 181
2001	142 078	14 798	127 280	1 311	1 483	124 486	17 913	65	17 848	1 939
2002	135 575	14 573	121 002	1 174	1 464	118 364	17 604	82	17 522	1 845
2003	127 986	13 953	114 033	1 076	1 243	111 714	16 770	77	16 693	1 776
2002 Januar	10 272	844	9 428	108	99	9 221	1 028	6	1 022	128
Februar	10 408	824	9 584	91	101	9 392	1 014	5	1 009	118
März	10 973	1 033	9 940	97	123	9 720	1 277	9	1 268	112
April	11 055	1 144	9 911	99	110	9 702	1 380	7	1 373	128
Mai	11 438	1 526	9 912	98	135	9 679	1 868	10	1 858	194
Juni	11 460	1 511	9 949	88	122	9 739	1 788	4	1 784	191
Juli	10 745	1 344	9 401	80	117	9 204	1 621	5	1 616	182
August	11 063	1 517	9 546	86	117	9 343	1 856	7	1 849	184
September	12 252	1 583	10 669	75	115	10 479	1 873	9	1 864	210
Oktober	12 694	1 351	11 343	122	143	11 078	1 604	12	1 592	166
November	12 263	1 082	11 181	109	149	10 923	1 297	6	1 291	132
Dezember	10 952	814	10 138	121	133	9 884	998	2	996	100
2003 Januar	9 957	777	9 180	88	97	8 995	950	5	945	116
Februar	9 097	673	8 424	99	124	8 201	830	5	825	76
März	10 242	910	9 332	83	103	9 146	1 088	3	1 085	133
April	10 298	1 074	9 224	98	91	9 035	1 291	6	1 285	136
Mai	11 316	1 469	9 847	78	89	9 680	1 699	9	1 690	181
Juni	11 219	1 571	9 648	79	105	9 464	1 843	8	1 835	180
Juli	9 956	1 315	8 641	84	103	8 454	1 587	7	1 580	156
August	10 336	1 397	8 939	75	120	8 744	1 676	5	1 671	163
September	11 393	1 524	9 869	83	88	9 698	1 832	8	1 824	202
Oktober	12 422	1 271	11 151	102	123	10 926	1 550	7	1 543	172
November	11 150	1 053	10 097	96	103	9 898	1 274	11	1 263	129
Dezember	10 600	919	9 681	111	97	9 473	1 150	3	1 147	132
2004 Januar	9 979	747	9 232	117	86	9 029	899	5	894	105
Februar	8 804	681	8 123	86	78	7 959	868	4	864	93
März	9 953	987	8 966	97	78	8 791	1 210	12	1 198	143
April	10 162	1 114	9 048	97	102	8 849	1 321	4	1 317	141
Mai	10 556	1 307	9 249	102	85	9 062	1 584	6	1 578	171

1) 1990 bis 1994 Sachschaden von 4 000 DM und mehr bei einem der Geschädigten. Ab 1995 Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und mindestens ein Kfz musste abgeschleppt werden 2) Alle Kfz waren fahrbereit

10 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin Januar bis Mai 2004 nach Bezirken

Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen				
	insgesamt	mit Personenschaden	mit nur Sachschaden				insgesamt	Getötete	Verletzte		
			insgesamt	davon		sonstiger Sachschadens-unfall			insgesamt	davon	
				schwerwiegende ¹⁾						Schwer-verletzte	Leicht-verletzte
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol-unfälle						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
	Anzahl										
Mitte	7 012	740	6 272	74	62	6 136	886	3	883	90	793
Friedrichshain - Kreuzberg.....	4 042	414	3 628	30	33	3 565	499	4	495	47	448
Pankow	5 032	493	4 539	54	44	4 441	629	1	628	91	537
Charlottenburg - Wilmersdorf.....	6 663	534	6 129	62	45	6 022	640	2	638	60	578
Spandau	2 697	292	2 405	24	13	2 368	363	2	361	39	322
Steglitz - Zehlendorf.....	3 702	355	3 347	42	31	3 274	430	–	430	61	369
Tempelhof - Schöneberg.....	4 922	527	4 395	44	42	4 309	642	5	637	61	576
Neukölln	3 835	340	3 495	37	43	3 415	403	3	400	36	364
Treptow - Köpenick.....	3 083	330	2 753	29	27	2 697	404	3	401	50	351
Marzahn - Hellersdorf.....	2 442	240	2 202	31	33	2 138	304	5	299	32	267
Lichtenberg	2 928	268	2 660	31	35	2 594	313	3	310	43	267
Reinickendorf ...	3 096	303	2 793	41	21	2 731	369	–	369	43	326
Insgesamt	49 454	4 836	44 618	499	429	43 690	5 882	31	5 851	653	5 198
	Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres in %										
Mitte	-1,8	-0,8	-2,0	42,3	-10,1	-2,2	–	x	-0,2	11,1	-1,4
Friedrichshain - Kreuzberg.....	-1,5	11,0	-2,7	-21,1	-23,3	-2,3	16,9	x	15,9	-13,0	20,1
Pankow	-3,2	-8,5	-2,5	14,9	-33,3	-2,3	-1,7	x	-1,4	3,4	-2,2
Charlottenburg - Wilmersdorf.....	-1,2	-13,3	0,0	8,8	9,8	-0,1	-13,3	x	-13,2	-14,3	-13,1
Spandau	-0,6	-2,7	-0,3	x	x	-0,2	-2,4	x	-3,0	-13,3	-1,5
Steglitz - Zehlendorf.....	-0,3	-5,6	0,3	10,5	–	0,2	-6,5	x	-6,1	13,0	-8,7
Tempelhof - Schöneberg.....	-1,1	13,1	-2,5	2,3	7,7	-2,7	17,2	x	17,1	5,2	18,5
Neukölln	-5,0	-7,6	-4,7	27,6	10,3	-5,1	-7,1	–	-7,2	2,9	-8,1
Treptow - Köpenick.....	-5,6	5,1	-6,7	-23,7	-10,0	-6,5	11,6	x	12,3	16,3	11,8
Marzahn - Hellersdorf.....	-13,1	-5,9	-13,8	-11,4	-21,4	-13,7	-4,4	x	-6,0	-15,8	-4,6
Lichtenberg	-6,2	6,3	-7,3	3,3	-12,5	-7,4	1,3	–	1,3	2,4	1,1
Reinickendorf ...	0,2	1,7	–	x	x	0,0	1,4	x	2,5	26,5	–
Insgesamt	-2,9	-1,4	-3,0	11,9	-14,9	-3,0	0,4	10,7	0,4	1,7	0,2

1) siehe Erläuterungen auf Seite 5

11 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis Mai 2004 nach Straßenarten

Straßenart ¹⁾	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Autobahnen	128	97	31	25	6	135	1	134	14	120
Bundesstraßen	788	686	102	49	53	860	6	854	100	754
Andere Straßen	4 848	4 053	795	425	370	4 887	24	4 863	539	4 324
Insgesamt	5 764	4 836	928	499	429	5 882	31	5 851	653	5 198
	Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %									
Autobahnen	-9,2	-13,4	6,9	x	x	-11,8	x	-12,4	x	-14,9
Bundesstraßen	-4,0	-3,0	-10,5	-3,9	-15,9	1,7	x	1,8	28,2	-0,9
Andere Straßen	-0,9	-0,8	-1,5	14,6	-15,1	0,6	x	0,5	-2,4	0,9
Insgesamt	-1,5	-1,4	-2,3	11,9	-14,9	0,4	10,7	0,4	1,7	0,2

1) Nach Angaben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung gab es am 1. Januar 2003 in Berlin 68,6 km Autobahnen, 182,8 km Bundesstraßen und 5077,3 km andere öffentliche Straßen.

12 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis Mai 2004 nach Unfalltypen

Unfalltyp	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Fahrunfall	561	354	207	138	69	423	8	415	87	328
Abbiegeunfall	1 181	1 033	148	106	42	1 279	3	1 276	123	1 153
Einbiegen-, Kreuzenunfall	1 180	1 033	147	132	15	1 295	5	1 290	125	1 165
Überschreitenunfall	580	574	6	2	4	660	10	650	175	475
Unfall durch ruhenden Verkehr	401	272	129	45	84	304	1	303	32	271
Unfall im Längsverkehr	1 214	1 059	155	39	116	1 327	1	1 326	46	1 280
Sonstiger Unfall	647	511	136	37	99	594	3	591	65	526
Insgesamt	5 764	4 836	928	499	429	5 882	31	5 851	653	5 198
	Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %									
Fahrunfall	-0,2	5,4	-8,4	11,3	-32,4	6,8	x	6,1	19,2	3,1
Abbiegeunfall	8,5	8,5	8,8	14,0	-2,3	10,8	x	11,0	29,5	9,3
Einbiegen-, Kreuzenunfall	2,0	2,0	2,1	16,8	x	4,0	x	3,7	12,6	2,8
Überschreitenunfall	-12,1	-12,6	x	x	x	-8,2	-	-8,3	-5,4	-9,4
Unfall durch ruhenden Verkehr	-15,0	-17,6	-9,2	18,4	-19,2	-15,8	x	-16,1	6,7	-18,1
Unfall im Längsverkehr	-3,3	-3,8	-	-2,5	0,9	-3,8	x	-3,6	-32,4	-2,1
Sonstiger Unfall	-1,7	-0,6	-5,6	-	-7,5	-1,7	x	-1,5	-18,8	1,2
Insgesamt	-1,5	-1,4	-2,3	11,9	-14,9	0,4	10,7	0,4	1,7	0,2

13 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis Mai 2004 nach Unfallarten

Unfallart	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins-gesamt	mit Personenschaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins-gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins-gesamt	davon				ins-gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkoholunfälle				Schwer-verletzte	Leicht-verletzte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ruhenden Verkehr steht ..	475	254	221	68	153	285	1	284	37	247
vorausfährt oder wartet .	1 181	1 040	141	26	115	1 330	-	1 330	29	1 301
seitlich in gleicher Richtung fährt	237	194	43	15	28	231	1	230	14	216
entgegenkommt	80	57	23	6	17	77	-	77	9	68
einbiegt oder kreuzt	2 025	1 745	280	240	40	2 204	8	2 196	219	1 977
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	881	877	4	2	2	983	11	972	218	754
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	21	15	6	5	1	15	-	15	2	13
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	172	103	69	43	26	126	1	125	26	99
nach links	188	91	97	68	29	127	5	122	21	101
Unfall anderer Art	504	460	44	26	18	504	4	500	78	422
Insgesamt	5 764	4 836	928	499	429	5 882	31	5 851	653	5 198
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %										
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ruhenden Verkehr steht ..	-17,1	-22,1	-10,5	11,5	-17,7	-20,2	x	-20,0	-9,8	-21,3
vorausfährt oder wartet .	-1,1	-1,2	-	4,0	-0,9	0,1	x	0,3	-32,6	1,4
seitlich in gleicher Richtung fährt	-9,2	-10,6	-2,3	x	-9,7	-11,2	-	-11,2	x	-9,6
entgegenkommt	1,3	-1,7	x	-	x	-1,3	x	1,3	x	4,6
einbiegt oder kreuzt	4,7	4,9	3,7	12,7	-29,8	6,9	x	6,7	12,9	6,1
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	-5,7	-6,0	x	x	x	-4,4	x	-4,3	-2,7	-4,8
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	x	x	x	x	-	x	-	x	x	x
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	11,7	19,8	1,5	-4,4	x	27,3	x	28,9	x	30,3
nach links	6,8	23,0	-4,9	23,6	-38,3	24,5	x	19,6	x	18,8
Unfall anderer Art	-5,4	-4,2	-17,0	-	x	-4,9	x	-5,3	16,4	-8,5
Insgesamt	-1,5	-1,4	-2,3	11,9	-14,9	0,4	10,7	0,4	1,7	0,2

14 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin Januar bis Mai 2004 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Insgesamt	Getötete	Verletzte		
			insgesamt	davon	
				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
1	2	3	4	5	
Fahrer und Mitfahrer von Mofas, Mopeds	204	2	202	31	171
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	466	2	464	93	371
Personenkraftwagen	2 736	7	2 729	143	2 586
Bussen	142	–	142	3	139
Güterkraftfahrzeugen	125	1	124	8	116
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	48	–	48	8	40
Kraftfahrzeugen zusammen	3 721	12	3 709	286	3 423
Fahrrädern	1 231	6	1 225	150	1 075
darunter im Alter von unter 15 Jahren	131	1	130	12	118
anderen Fahrzeugen	15	–	15	1	14
Fußgänger	900	13	887	214	673
darunter im Alter von unter 15 Jahren	186	–	186	43	143
65 Jahre und älter	137	7	130	52	78
Andere Personen	15	–	15	2	13
Insgesamt	5 882	31	5 851	653	5 198
darunter unter 15 Jahren	469	1	468	60	408
65 Jahre und älter	424	12	412	96	316
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %					
Fahrer und Mitfahrer von Mofas, Mopeds	20,7	–	21,0	x	16,3
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	2,9	x	2,7	6,9	1,6
Personenkraftwagen	2,8	–	2,8	4,4	2,7
Bussen	-7,2	–	-7,2	x	-2,1
Güterkraftfahrzeugen	20,2	x	19,2	–	20,8
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	33,3	–	33,3	x	25,0
Kraftfahrzeugen zusammen	4,0	x	4,0	7,1	3,7
Fahrrädern	-4,4	–	-4,4	3,4	-5,4
darunter im Alter von unter 15 Jahren	-15,5	–	-15,6	x	-15,1
anderen Fahrzeugen	x	–	x	x	x
Fußgänger	-6,1	x	-6,2	-6,1	-6,3
darunter im Alter von unter 15 Jahren	-34,0	–	-34,0	-28,3	-35,6
65 Jahre und älter	6,2	x	4,8	15,6	-1,3
Andere Personen	–	–	–	x	x
Insgesamt	0,4	10,7	0,4	1,7	0,2
darunter unter 15 Jahren	-21,0	–	-21,1	-26,8	-20,2
65 Jahre und älter	9,8	x	8,4	10,3	7,8

15 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin Januar bis Mai 2004 nach Unfallursachen

Unfallursachen	Personen- und schwerwiegender Sachschaden		Davon			
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	Personenschaden		schwerwiegender Sachschaden	
			insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
	1	2	3	4	5	6
Ursachen bei Fahrzeugführern	7 031	-0,7	5 408	1,1	1 623	-6,2
Verkehrstüchtigkeit	819	-9,3	234	-6,4	585	-10,4
darunter Alkoholeinfluß	786	-9,0	210	-6,3	576	-10,0
Straßenbenutzung	379	5,3	359	7,8	20	x
nicht angepaßte Geschwindigkeit	743	1,1	504	4,8	239	-5,9
Abstand	1 383	-1,7	1 117	-2,4	266	1,5
Überholen	98	-14,8	81	-21,4	17	x
Vorbeifahren	8	x	6	x	2	x
Nebeneinanderfahren	234	0,9	188	-	46	4,5
Vorfahrt, Vorrang	878	0,6	725	-1,0	153	8,5
darunter						
Nichtbeachten der Regel "rechts vor links"	150	14,5	116	6,4	34	x
Nichtbeachten der entsprechenden Verkehrszeichen	508	-7,3	434	-6,1	74	-14,0
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	1 637	3,0	1 369	6,9	268	-13,0
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	554	3,2	554	3,2	-	-
im ruhenden Verkehr, Verkehrs-sicherung	129	-18,9	128	-16,9	1	x
Nichtbeachten der Beleuchtungs-vorschriften	20	x	17	x	3	-
Ladung, Besetzung	12	x	8	x	4	x
andere Ursachen	137	-	118	-1,7	19	x
Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel, Wartungsmängel)	38	-19,1	36	-7,7	2	x
Ursachen bei Fußgängern	664	-10,4	651	-11,2	13	x
Verkehrstüchtigkeit	42	-30,0	36	-35,7	6	x
darunter Alkoholeinfluß	39	-26,4	34	-32,0	5	x
falsches Verhalten beim Über-schreiten der Fahrbahn	581	-9,8	574	-10,5	7	x
Nichtbenutzen des Gehweges	9	x	9	x	-	-
Nichtbenutzen der vorgeschrie-benen Straßenseite	-	-	-	-	-	-
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	4	x	4	x	-	-
andere Ursachen	28	x	28	x	-	x
Ursachen bei Straßenverhältnissen	264	18,4	184	17,2	80	21,2
darunter Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	261	18,6	181	17,5	80	21,2
Ursachen bei Witterungseinflüssen	8	x	6	x	2	x
Sichtbehinderung	7	x	5	x	2	x
Seitenwind	1	x	1	x	-	-
Unwetter oder ähnliches	-	-	-	-	-	-
Ursachen bei Hindernissen	33	13,8	26	x	7	x
Sonstige Ursachen	6	x	5	x	1	-
Ursachen bei anderen Personen als bei Fahrzeugführern oder Fußgängern	2	x	2	x	-	-
Insgesamt	8 046	-1,1	6 318	-0,0	1 728	-5,0

16 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis Mai 2004 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Verunglückte insgesamt					Getötete				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	469	120	7	131	186	1	–	–	1	–
männlich	256	54	5	85	105	1	–	–	1	–
weiblich	213	66	2	46	81	–	–	–	–	–
15 - 18	212	44	37	58	68	–	–	–	–	–
männlich	135	18	34	44	37	–	–	–	–	–
weiblich	77	26	3	14	31	–	–	–	–	–
18 - 21	368	230	40	50	40	2	2	–	–	–
männlich	197	119	30	28	15	2	2	–	–	–
weiblich	171	111	10	22	25	–	–	–	–	–
21 - 25	563	324	65	97	59	2	–	1	–	–
männlich	299	148	48	58	30	2	–	1	–	–
weiblich	264	176	17	39	29	–	–	–	–	–
25 - 30	588	296	79	144	43	3	1	–	1	1
männlich	361	162	64	92	23	1	1	–	–	–
weiblich	227	134	15	52	20	2	–	–	1	1
30 - 35	607	303	94	130	51	–	–	–	–	–
männlich	342	136	79	84	25	–	–	–	–	–
weiblich	265	167	15	46	26	–	–	–	–	–
35 - 40	624	325	101	118	44	1	–	1	–	–
männlich	359	137	89	83	22	1	–	1	–	–
weiblich	265	188	12	35	22	–	–	–	–	–
40 - 45	609	284	96	132	63	1	1	–	–	–
männlich	378	143	81	92	33	1	1	–	–	–
weiblich	231	141	15	40	30	–	–	–	–	–
45 - 50	478	230	60	98	57	2	–	–	–	2
männlich	286	119	45	67	31	2	–	–	–	2
weiblich	192	111	15	31	26	–	–	–	–	–
50 - 55	392	192	39	78	64	4	1	–	1	2
männlich	213	88	34	51	29	2	–	–	1	1
weiblich	179	104	5	27	35	2	1	–	–	1
55 - 60	269	130	22	54	39	2	–	–	1	1
männlich	133	58	18	32	18	2	–	–	1	1
weiblich	136	72	4	22	21	–	–	–	–	–
60 - 65	259	120	17	57	42	1	–	–	1	–
männlich	130	54	16	36	19	–	–	–	–	–
weiblich	129	66	1	21	23	1	–	–	1	–
65 - 70	181	82	6	40	38	6	2	–	1	3
männlich	77	30	5	22	15	1	1	–	–	–
weiblich	104	52	1	18	23	5	1	–	1	3
70 - 75	84	22	3	19	31	2	–	–	–	2
männlich	31	11	3	5	11	1	–	–	–	1
weiblich	53	11	–	14	20	1	–	–	–	1
75 und mehr	159	51	2	15	68	4	–	2	–	2
männlich	50	20	2	6	16	2	–	2	–	–
weiblich	109	31	–	9	52	2	–	–	–	2
Zusammen	5 862	2 753	668	1 221	893	31	7	4	6	13
männlich	3 247	1 297	553	785	429	18	5	4	3	5
weiblich	2 615	1 456	115	436	464	13	2	–	3	8
ohne Angabe	20	2	–	10	7	–	–	–	–	–
Insgesamt	5 882	2 755	668	1 231	900	31	7	4	6	13

Noch: 16 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis Mai 2004 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Schwerverletzte					Leichtverletzte				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor-zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor-zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	60	4	–	12	43	408	116	7	118	143
männlich	35	1	–	8	26	220	53	5	76	79
weiblich	25	3	–	4	17	188	63	2	42	64
15 - 18	17	2	4	3	8	195	42	33	55	60
männlich	12	1	4	3	4	123	17	30	41	33
weiblich	5	1	–	–	4	72	25	3	14	27
18 - 21	34	13	9	5	6	332	215	31	45	34
männlich	22	9	5	4	4	173	108	25	24	11
weiblich	12	4	4	1	2	159	107	6	21	23
21 - 25	54	20	7	13	12	507	304	57	84	47
männlich	37	14	6	9	6	260	134	41	49	24
weiblich	17	6	1	4	6	247	170	16	35	23
25 - 30	51	17	18	8	8	534	278	61	135	34
männlich	33	11	14	2	6	327	150	50	90	17
weiblich	18	6	4	6	2	207	128	11	45	17
30 - 35	61	12	16	17	15	546	291	78	113	36
männlich	43	10	13	10	10	299	126	66	74	15
weiblich	18	2	3	7	5	247	165	12	39	21
35 - 40	61	13	24	14	9	562	312	76	104	35
männlich	42	5	22	8	6	316	132	66	75	16
weiblich	19	8	2	6	3	246	180	10	29	19
40 - 45	70	15	18	12	21	538	268	78	120	42
männlich	54	11	16	12	11	323	131	65	80	22
weiblich	16	4	2	–	10	215	137	13	40	20
45 - 50	48	4	13	16	13	428	226	47	82	42
männlich	36	3	12	10	9	248	116	33	57	20
weiblich	12	1	1	6	4	180	110	14	25	22
50 - 55	44	13	5	10	15	344	178	34	67	47
männlich	24	7	3	6	7	187	81	31	44	21
weiblich	20	6	2	4	8	157	97	3	23	26
55 - 60	30	7	4	11	6	237	123	18	42	32
männlich	16	5	3	5	2	115	53	15	26	15
weiblich	14	2	1	6	4	122	70	3	16	17
60 - 65	26	8	3	8	6	232	112	14	48	36
männlich	13	3	2	4	3	117	51	14	32	16
weiblich	13	5	1	4	3	115	61	–	16	20
65 - 70	31	7	1	10	12	144	73	5	29	23
männlich	12	4	1	2	4	64	25	4	20	11
weiblich	19	3	–	8	8	80	48	1	9	12
70 - 75	20	4	1	4	11	62	18	2	15	18
männlich	7	1	1	2	3	23	10	2	3	7
weiblich	13	3	–	2	8	39	8	–	12	11
75 und mehr	45	7	–	7	29	110	44	–	8	37
männlich	13	3	–	2	7	35	17	–	4	9
weiblich	32	4	–	5	22	75	27	–	4	28
Zusammen	652	146	123	150	214	5 179	2 600	541	1 065	666
männlich	399	88	102	87	108	2 830	1 204	447	695	316
weiblich	253	58	21	63	106	2 349	1 396	94	370	350
ohne Angabe	1	–	–	–	–	19	2	–	10	7
Insgesamt	653	146	123	150	214	5 198	2 602	541	1 075	673

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Datenangebot

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben eine Auswahl der möglichen Merkmalskombinationen wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, können **Sonderauswertungen** erstellt werden.

Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 7 dieses Berichtes dargestellt.

Zeitreihen, zum Teil bis 1947 oder früher, sind ebenfalls verfügbar.

Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei (Version 4 bis 97) erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über **E-Mail** oder **Fax** (bis maximal 10 Seiten) bzw. als **Ausdruck**, **Diskette** oder **CD-ROM** durch die Post. Selbstabholer können die Ergebnisse direkt beim Statistischen Landesamt abholen.

Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostenrichtlinien des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z.B. Senatsverwaltungen und Bezirksamter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Die Kosten für Standardtabellen sind in dem entsprechenden Abschnitt angegeben. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung finden Sie auf Seite 2.

Weitere Veröffentlichungen zum Thema Verkehr

Statistische Berichte

Berliner Binnenschifffahrt

- Güterverkehr
vierteljährlich, 20 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 300.2

Straßenpersonenverkehr in Berlin

- der Verkehrsunternehmen, Verkehrstatistik
vierteljährlich, 20 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 300.3

* Preisänderungen sind vorbehalten

Allgemeines Informationsangebot

Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Einwohnerregisterstatistik
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Großzählungen (Volkszählung, Gebäude- und Wohnungszählung)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

Veröffentlichungen

Statistisches Jahrbuch

Kompendium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zu Bildung und Kultur, zum Mikrozensus

Verzeichnis der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.

Bestellung

Statistisches Landesamt Berlin

- Vertrieb -

10306 Berlin

Firma bzw. Name, Vorname

Ansprechpartner/in

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon einschl. Vorwahl

Telefax einschl. Vorwahl

E-Mail

Anzahl	Bestell-Nr.	Bezeichnung	Zeitraum	Einzelpreis

Bestellmöglichkeiten:

An obenstehende Adresse
 Telefon: 030 - 9021 3434
 Fax: 030 - 9021 3655
 E-Mail: info@statistik-berlin.de

Liefermöglichkeiten:

Postversand und Rechnung (zzgl. Versandkostenpauschale)
 Fax (max. 10 Seiten)
 E-Mail (max. 2 MB)

Datum

Unterschrift

Liefer- und Zahlungsbedingungen für Produkte und Leistungen des Statistischen Landesamtes Berlin
 Stand: 1. Januar 2002

Allgemeines

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers sind ausgeschlossen. Die Lieferungen des Statistischen Landesamtes Berlin unterliegen nicht der Umsatz-(Mehrwert-)steuerpflicht. Aufträge für Sonderauswertungen werden nur angenommen, wenn sie ohne Zurückstellen gesetzlicher Aufgaben zu erledigen sind. Sonderauswertungen und Aufträge mit einem Wert von mehr als 25 EUR werden erst bearbeitet, wenn der Besteller den Auftrag schriftlich erteilt. Das Statistische Landesamt Berlin haftet nicht für Schäden, die aus der Verwendung der Produkte entstehen, außer für solche Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Vertragserfüllung beruhen. Erfüllungsort ist Berlin. Gerichtsstand ist – je nach Zuständigkeit – das Amtsgericht Lichtenberg bzw. das Landgericht Berlin.

Abonnements

Regelmäßig erscheinende Veröffentlichungen können im Abonnement bezogen werden. Die Kündigung von Abonnements ist zum 30.6. oder 31.12. eines jeden Jahres mit einer Frist von sechs Wochen möglich und bedarf der Schriftform. Es gelten die jeweils aktuellen Preise, auch wenn sie während der Vertragslaufzeit geändert werden.

Lieferung / Versandkosten

Die Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Richtig erfolgte Lieferungen werden nicht umgetauscht oder zurückgenommen. Beanstandungen wegen unrichtiger oder unvollständiger Sendung müssen innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Lieferung geltend gemacht werden. Bei entgeltpflichtigen Produkten trägt der Besteller auch die Versandkosten (mindestens 1,50 EUR).

Rechnungen / Mahnungen

Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 4 Wochen ohne jeglichen Abzug auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten – unter Angabe des Buchungszeichens und Kassenzeichens – zu überweisen. Rechnungen für Abonnements werden jeweils zum Quartalsende ausgestellt. Die Lieferung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Landes Berlin. Für den Fall des Verzugs entsteht dem Statistischen Landesamt Berlin ein Anspruch auf Zahlung von Verzugszinsen von 5 v.H. über dem jeweils geltenden Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank sowie Ersatz des sonst nachweisbaren Verzugschadens. Für jede Mahnung, die nach Eintritt des Verzugs ergeht, sind dem Statistischen Landesamt Berlin Bearbeitungs-, Porto- und Vordruckkosten pauschal in Höhe von 7,50 EUR zu ersetzen.

Weitergabe der Daten

Die Urheberrechte an den Produkten und Leistungen liegen beim Land Berlin, vertreten durch den Direktor des Statistischen Landesamtes Berlin. Eine Vervielfältigung und Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist nur mit der Quellenangabe "Statistisches Landesamt Berlin" gestattet. Eine Weitergabe der übermittelten Daten auf maschinenlesbaren Datenträgern oder in elektronischen Netzen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch das Statistische Landesamt Berlin; die elektronische Form genügt nicht.